Erledigt Ein Kext für die Hardwarebeschleunigung

Beitrag von „CMMChris“ vom 11. Dezember 2018, 16:01

Ich fahre aktuell wieder das iMacPro1,1 SMBIOS. Da crasht gar nix, egal wie ich in der Timeline scrolle und Effekte staple. Als ich mal Probleme mit Freezes hatte wars ein zu hoher HBM2 Takt der Grafikkarte. Mit den korrekten Einstellungen ist das absolut stabil. Deine PowerPlayTable kannst du mit dem Valley Benchmark auf Stabilität testen. Einfach mal ne Stunde laufen lassen. Wenn dann nix abschmiert ist die Kiste stabil.

@Quick Sync Performance: Habe zahlreiche Vergleichstests gemacht. Quick Sync bremst die Vega enorm aus. Bei H.264 mehr als bei HEVC. Ich merke den Unterschied immer wieder wenn ich Quick Sync beim Schnitt nutze (mein Set-Up ändert sich immer wieder wegen diversen Basteleien für die Community hier).

Kann man auch sehr schön an der Auslastung sehen und nicht nur an den Render Zeiten. Mit aktivem Quick Sync schlägt die Vega im H.264 Encoding kaum aus. Bei deaktiviertem Quick Sync sieht mehr als das Doppelte der Auslastung. Mit VideoProc im FHD H.264 Encoding bekomme ich auf der IGPU um die 60fps, mit der Vega sind es weit über 100fps. Zumindest bei H264 wird also die Arbeit nicht wirklich zwischen den GPUs aufgeteilt, sondern die IGPU übernimmt so ziemlich die ganze Arbeit. MacOS lädt bei aktivem Quick Sync auch das ATI GVA Plugin nicht wenn man was encodiert.